

KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. September 2022 bis 31. August 2023

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

Ausschüttungsanteil	AT0000A066H8
Thesaurierungsanteil	AT0000A066J4
Thesaurierungsanteil IT	AT0000A1CTG1
Thesaurierungsanteil IT VV	AT0000A2AXG5

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	4
Allgemeine Fondsdaten	5
Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	8
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung im Berichtszeitraum	12
Fondsergebnis	14
Entwicklung des Fondsvermögens	15
Vermögensaufstellung	16
Zusammensetzung des Fondsvermögens	23
Vergütungspolitik	24
Bestätigungsvermerk	27
Nachhaltigkeitsinformationen	30
Steuerliche Behandlung	31

Anhang:

Fondsbestimmungen

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Kristina Fuchs (ab 01.03.2023)
Mag. Gabriele Herbeck (bis 31.12.2022)
MMag. Marco Rossegger

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz (Vorsitzender)
Mag. Klaus Kumpfmüller (Stv. Vorsitzender)
Dr. Teodoro Cocca
Mag. Serena Denkmair
Gerhard Lauss
Mag. Othmar Nagl (bis 30.06.2023)
Mag. Thomas Pointner (ab 01.07.2023)

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Kurt Eichhorn
Dietmar Felber
Rudolf Gattringer (bis 30.11.2023)
Mag. Bernhard Hiebl
Roland Himmelfreundpointner
Mag. Uli Krämer
Mag. Katharina Lang
Renate Mittmannsgruber
Dr. David Striegl (ab 11.05.2023)

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage sowie die Einspielung und Verarbeitung dieser Daten in EDV Systemen bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.

KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 - für das 16. Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis 31. August 2023 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung von 0,96 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) ¹⁾ des Fondsvermögens.

In den Subfonds kann eine maximale Verwaltungsgebühr (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) von bis zu 0,50 % verrechnet werden.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

Fondsdetails	per 31.08.2022	per 31.08.2023
	EUR	EUR
Fondsvolumen	71.388.700,21	69.078.748,09
errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	66,81	72,64
Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil	68,81	74,81
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	96,56	105,75
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	99,45	108,92
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT	98,30	107,99
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT	101,24	111,22
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT VV	98,42	108,18
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT VV	101,37	111,42

Ausschüttung / Auszahlung / Wiederveranlagung	per 15.11.2022	per 15.11.2023
	EUR	EUR
Ausschüttung je Ausschüttungsanteil	0,5000	0,5000
Auszahlung je Thesaurierungsanteil	0,0000	0,0000
Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT	0,0000	0,0000
Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT VV	0,0000	0,0000
Wiederveranlagung je Ausschüttungsanteil	0,0000	0,0000
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil	0,0000	0,0000
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT	0,0000	0,0000
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT VV	0,0000	0,0000

¹⁾ Die jährliche Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren (tatsächliche Verwaltungsgebühr: siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens)

Umlaufende KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds-Anteile zum Berichtsstichtag

Ausschüttungsanteile per 31.08.2022	247.454,403
Absätze	25.678,105
Rücknahmen	-16.806,823
Ausschüttungsanteile per 31.08.2023	256.325,685
Thesaurierungsanteile per 31.08.2022	123.507,836
Absätze	2.949,719
Rücknahmen	-4.461,126
Thesaurierungsanteile per 31.08.2023	121.996,429
Thesaurierungsanteile IT per 31.08.2022	423.788,000
Absätze	0,000
Rücknahmen	-81.027,000
Thesaurierungsanteile IT per 31.08.2023	342.761,000
Thesaurierungsanteile IT VV per 31.08.2022	12.862,094
Absätze	5.126,000
Rücknahmen	-12.987,000
Thesaurierungsanteile IT VV per 31.08.2023	5.001,094

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Ausschüttungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Ausschüttung EUR	Wertent- wicklung in %
31.08.19	83.784.879,30	187.430,540	97,70	0,6000	14,69
31.08.20	88.141.470,57	224.273,115	96,18	1,3000	-0,97
31.08.21	91.328.438,10	235.454,016	95,44	0,5000	0,58
31.08.22	71.388.700,21	247.454,403	66,81	0,5000	-29,61
31.08.23	69.078.748,09	256.325,685	72,64	0,5000	9,53

Thesaurierungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.08.19	83.784.879,30	116.146,851	138,40	0,1296	14,65
31.08.20	88.141.470,57	127.494,368	136,94	0,5619	-0,97
31.08.21	91.328.438,10	133.521,916	137,17	0,0000	0,58
31.08.22	71.388.700,21	123.507,836	96,56	0,0000	-29,61
31.08.23	69.078.748,09	121.996,429	105,75	0,0000	9,52

Thesaurierungsanteile IT

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.08.19	83.784.879,30	353.272,000	139,82	0,2384	15,00
31.08.20	88.141.470,57	338.731,000	138,69	0,6911	-0,64
31.08.21	91.328.438,10	347.404,000	139,23	0,0000	0,89
31.08.22	71.388.700,21	423.788,000	98,30	0,0000	-29,40
31.08.23	69.078.748,09	342.761,000	107,99	0,0000	9,86

Thesaurierungsanteile IT VV

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.08.20	88.141.470,57	15.349,315	138,71	0,6938	-3,90
31.08.21	91.328.438,10	15.586,636	139,31	0,0000	0,93
31.08.22	71.388.700,21	12.862,094	98,42	0,0000	-29,35
31.08.23	69.078.748,09	5.001,094	108,18	0,0000	9,92

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

Kapitalmarktbericht

Marktübersicht

Nach Rückgängen im ersten Halbjahr erholte sich die US-Wirtschaft im Sommer des Vorjahres und das BIP legte im dritten Quartal um 3,2 % zu. Auch das letzte Quartal 2022 lieferte einen soliden Zuwachs von 2,6 %. Die amerikanischen Verbraucher gaben nun wieder mehr aus, während die Unternehmen deutlich mehr investierten. Die Exporte stiegen stark an. Auch im ersten Halbjahr 2023 entwickelte sich die US-Wirtschaft trotz hoher Zinsen und Inflation überraschend gut und verzeichnete ein deutliches Wachstum von 2 bzw. 2,1 % (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Der private Konsum erwies sich erneut als eine tragende Säule des Wachstums. Die volle Belastung der Zinserhöhungen und der restriktiveren Kreditvergabe der Banken dürfte jedoch 2024 spürbar werden. Sinkende Energiepreise sorgten dafür, dass die Inflation, die im Juni 2022 mit 9,1 % ihren Höhepunkt erreichte, im August dieses Jahres auf 3,7 % sank. Die US-Notenbank ist optimistisch, dass die Zinserhöhungen die US-Konjunktur nicht abwürgen werden und somit eine sogenannte weiche Landung gelingen könnte. Um die Inflation zu bekämpfen, hat die Fed seit März 2022 den Leitzins in mehreren Schritten deutlich angehoben. Ausgehend von einer Spanne von 0 bis 0,25 Prozent liegt der Leitzins inzwischen in einer Spanne von 5,25 bis 5,5 Prozent. Eine solch rasante Zinserhöhung gab es seit 40 Jahren nicht.

Die Eurozone verzeichnete im dritten Quartal 2022 einen minimalen Zuwachs des Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 0,3 %. Im letzten Quartal sank es sogar leicht um 0,1 %. Im ersten und im zweiten Quartal 2023 ist das BIP mit 0,1 % leicht gewachsen. Die unmittelbaren Folgen des Krieges in der Ukraine – anhaltend hohe Preise für Energie und andere Rohstoffe, potenzielle Unterbrechungen der Energieversorgung und Störungen der Lieferketten – machten sich bemerkbar. Die starken Preiserhöhungen betrafen auch nicht-energetische Rohstoffe, insbesondere Nahrungsmittel, wie auch andere grundlegende Waren und Dienstleistungen. Die Kaufkraft der privaten Haushalte sank. Seit einigen Monaten geht die Inflationsrate nun zurück. Während sie im Oktober 2022 noch bei 10,6 % lag, liegt sie im August 2023 bei 5,2 %. Gestützt auf einen starken Arbeitsmarkt mit Arbeitslosenzahlen auf einem Rekordtief und angesichts des nachlassenden Preisdrucks erwarten Experten eine leichte Erholung der Wirtschaft im nächsten Jahr. Unsicherheitsfaktoren der wirtschaftlichen Entwicklung bleiben jedoch der künftige Kriegsverlauf, die damit verbundenen Auswirkungen auf die Energiemärkte sowie der inzwischen eintretende Bremseffekt der geldpolitischen Straffung. Auch die Folgen der kriegsbedingten wirtschaftlichen Abschottung der EU von Russland sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt schwer einzuschätzen.

Um die dynamische Inflationsentwicklung einzudämmen und mittelfristig wieder eine Inflationsrate von 2 % zu erreichen, hat die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Leitzinsen binnen eines Jahres neunmal erhöht. Aktuell liegt der Leitzinssatz bei 4,25 %. So hoch war er zuletzt zu Beginn der weltweiten Finanzkrise 2008. Doch bislang zeigt sich die Teuerung hartnäckig. Die zeitweise sehr stark gestiegenen Energiepreise haben sich zwar wieder normalisiert, doch die teilweise noch weiter steigenden Kosten bei Nahrungsmitteln und Treibstoffen sowie gestiegene Lohnkosten halten die Inflation weiter auf hohem Niveau. Ob die EZB mit den Zinserhöhungen fortfahren oder abwarten wird, um die Zinserhöhungen erst einmal wirken zu lassen, wird sich in den nächsten Wochen zeigen.

Deutschland musste sich - wie auch alle anderen Volkswirtschaften - im Jahr 2022 vielen Herausforderungen stellen. Steigende Preise, ein drohender Gasmangel und der Krieg Russlands in der Ukraine belasteten Verbraucher und Unternehmen. Das BIP verzeichnete im dritten Quartal einen leichten Zuwachs von 0,4 %. Im letzten Quartal gab es ein Minus von 0,4 %. Auch in den ersten beiden Quartalen 2023 blieb der erhoffte Frühjahrsaufschwung aus. Während sich die Wirtschaft anderer europäischer Länder langsam erholt, scheint sich die deutsche Wirtschaft nicht vom Fleck zu bewegen. Das liegt unter anderem daran, dass Deutschland, mit seiner starken, exportorientierten Industrie aktuell besonders anfällig für die Folgen des russischen Kriegs gegen die Ukraine sowie die globale wirtschaftliche Abschwächung ist. Außerdem zeigte sich ein deutlicher Rückgang der privaten Ausgaben und der Bauinvestitionen. Die schwache Dynamik der Auslandsnachfrage führte zusätzlich zu gedämpften Exporten.

Die japanische Konjunktur wurde auch im Jahr 2022 weitgehend vom Pandemiegeschehen beeinflusst. Wie schon im Jahr zuvor pendelte die Wirtschaftsleistung von Quartal zu Quartal zwischen Wachstum und Rezession und reagierte damit auf die Wellen der Corona-Pandemie. Die gedämpfte Stimmung fand ihre Ursachen im Mangel an Bauteilen wie Prozessoren und Speicherchips, in Chinas harter Reaktion zur Eindämmung der Corona-Pandemie sowie im schwachen Yen, der Importe verteuerte. Im ersten Quartal 2023 ist das BIP um 3,2 % und im zweiten Quartal sogar um 4,8 % gestiegen (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Das Wachstum wurde gestützt durch die Erholung der Autoexporte und des Tourismus sowie die höheren Investitionsausgaben. Demgegenüber steht allerdings der private Verbrauch, der im zweiten Quartal aufgrund der hohen Preise zurückgegangen ist. Um die Wirtschaft längerfristig wieder aufzubauen, müssen die privaten Ausgaben jedoch wieder steigen, die immerhin mehr als die Hälfte des japanischen Bruttoinlandsprodukts ausmachen.

Der Ölmarkt hat eine denkwürdige Zeit hinter sich. Nach den pandemie-bedingten Höhen und Tiefen, ließ im Februar 2022 die Nachricht von dem russischen Angriff auf die Ukraine den Ölpreis deutlich nach oben schnellen. Erstmals seit September 2014 überstieg der Handelspreis für ein Fass der Nordseesorte Brent die 100 Dollar Marke und im März 2022 wurde ein Rekordstand von 127,98 USD erreicht. Wegen Befürchtungen einer globalen Rezession und einer damit sinkenden Nachfrage, ist der Preis ab Juli 2022 gefallen. Seit dem Frühsommer 2023 steigen die Ölpreise wieder stetig. Als wesentlichster Preistreiber gelten aktuell die Bemühungen der Produzenten Saudi-Arabien und Russland, ihr Angebot zu verknappen. Ende August 2023 liegt der Preis bei 86,9 USD.

Der Euro wertete gegenüber dem Dollar im Berichtszeitraum auf und liegt zum Ende des Berichtszeitraums bei 1,09 USD.

Entwicklung Anleihenmärkte

Ende September 2023 liegt die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen bei 2,84 %. 10-jährige US-Treasuries rentieren zu diesem Zeitpunkt bei 4,57 %. Die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen liegt bei 4,70 %, das deutsche Pendant bei 3,04 %. Angesichts der wirtschaftlichen Sanktionen wegen des Angriffskriegs auf die Ukraine haben die Ratingagenturen Fitch, Moody's und Standard & Poor's (S&P) ihre Einstufung für Russland stark reduziert und in weiterer Folge sämtliche Ratings für russische Emittenten zurückgezogen. Im August 2023 wurde das Fitch Rating der USA angesichts steigender Verschuldung, steigenden Haushaltsdefiziten und ausbleibenden Reformen von AAA auf AA+ mit stabilem Ausblick gesenkt.

Emerging-Markets-Anleihen entwickelten sich von November bis Anfang Februar sehr erfreulich. Getrieben durch anhaltend hohe Inflationsraten, die starke Entwicklung am Arbeitsmarkt und die Folgen der russischen Invasion in der Ukraine, war das Jahr 2022 durch sehr volatile Risikoaufschläge auf erhöhtem Niveau geprägt. Die Risikoaufschläge sind im Berichtszeitraum deutlich gesunken. Auch das Zinsniveau präsentierte sich auf erhöhtem Niveau sehr schwankungsintensiv. Attraktive laufende Zinserträge und die Einengung der Risikoaufschläge führten im Berichtszeitraum trotz weiter steigenden Zinsen zu einer deutlich positiven Wertentwicklung.

Osteuropäische lokale Anleihenmärkte erzielten im Berichtszeitraum in Summe eine positive Entwicklung. Der andauernde Krieg nach der Invasion Russlands in der Ukraine blieb das dominierende Thema für Osteuropa im abgelaufenen Geschäftsjahr. Die Lokalwährungsanleihen mit der Ausnahme von den türkischen Staatsanleihen konnten deutlich zulegen v.a. jene von Ungarn und Polen, zusätzlich unterstützt durch Währungsaufwertungen gegenüber dem EUR. Die Inflation in Polen, Ungarn, Tschechien und Rumänien ging von einem hohen Niveau zurück und die Zentralbanken von Polen und Ungarn begannen im Herbst mit Leitzinssenkungen.

Anlagepolitik

Der Fonds wird aktiv verwaltet (diskretionäre Anlageentscheidung) und strebt an, die Wertentwicklung des ICE BofA Czech Republic, Hungary, Poland, Russia & Turkey Government (50%), des J.P. Morgan EMBI Global Diversified Europe Hedged EUR (30%) und des J.P. Morgan Euro EMBI Global Diversified Europe (20%) zu übertreffen. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwertes nicht eingeschränkt. Es sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Referenzwertes sind, jederzeit möglich.

Die genannten Indizes sind eingetragene Marken. Der Fonds wird von den Lizenzgebern nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung der Indizes bzw. der Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Die Lizenzgeber haften gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise siehe auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft unter www.kepler.at/de/startseite/rechtvorbehalte-von-drittdatenanbietern.

Die aktuelle Ukraine-Krise hat keine wesentlichen Auswirkungen auf das Management und die Liquidität des Fonds.

Im Fonds waren unter den Lokalwährungsanleihen zum Geschäftsjahresende jene aus der Türkei am geringsten gewichtet, jene aus Polen und Tschechien am stärksten gewichtet. Im Hartwährungsbereich wird sowohl in EURO als auch in USD-Anleihen investiert, die in EURO abgesichert werden. Zur Diversifikation wird im Hartwährungsbereich auch in Unternehmens- und Bankanleihen investiert. Die Duration im Fonds lag zum Ende des Berichtszeitraums bei ca. 4,7 Jahren.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gem. VO (EU) 2015/2365

In den Fondsbestimmungen des Investmentfonds werden Angaben zu unter diese Verordnung fallende Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte) gemacht, sodass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, derartige Geschäfte für den Investmentfonds zu tätigen.

Die derzeitige Strategie des Investmentfonds sieht jedoch weder die Durchführung von Pensions- oder Wertpapierleihegeschäften noch den Abschluss von Total Return Swaps (Gesamtrenditeswaps) oder vergleichbaren Derivatgeschäften vor.

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 durchgeführt daher erfolgen keine Angaben gem. Art 13 iVm Abschnitt A des Anhangs zu VO (EU) 2015/2365.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Commitment-Ansatz	
	Niedrigster Wert	1,77%
Commitment-Ansatz	Ø Wert	5,11%
	Höchster Wert	7,27%
Gesamtrisikogrenze	30,00%	

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

EUR

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres		66,81
Ausschüttung am 15.11.2022 (entspricht 0,0074 Anteilen)	¹⁾	0,5000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres		72,64
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile		73,18
Nettoertrag pro Anteil		6,37
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	²⁾	9,53%

Thesaurierungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres		96,56
Auszahlung (KESt) am 15.11.2022 (entspricht 0,0000 Anteilen)	¹⁾	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres		105,75
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile		105,75
Nettoertrag pro Anteil		9,19
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	²⁾	9,52%

Thesaurierungsanteile IT

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres		98,30
Auszahlung (KESt) am 15.11.2022 (entspricht 0,0000 Anteilen)	¹⁾	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres		107,99
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile		107,99
Nettoertrag pro Anteil		9,69
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	²⁾	9,86%

Thesaurierungsanteile IT VV

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	98,42
Auszahlung (KESt) am 15.11.2022 (entspricht 0,0000 Anteilen) ¹⁾	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	108,18
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	108,18
Nettoertrag pro Anteil	9,76
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ³⁾	9,92%

¹⁾ Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.11.2022 (Ex Tag) EUR 67,87; für einen Thesaurierungsanteil EUR 98,81; für einen Thesaurierungsanteil IT EUR 100,66; für einen Thesaurierungsanteil IT VV EUR 100,80

²⁾ Unterschiede in der Wertentwicklung von Ausschüttungs- und Thesaurierungsanteilen sind auf Rundungen zurückzuführen.

³⁾ Unterschiede in der Wertentwicklung sind auf verschiedene Ausgestaltungsmerkmale der Anteilscheine zurückzuführen.

2. Fondsergebnis

EUR

A) Realisiertes Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge	+	2.273.887,39	
Dividenderträge Ausland	+	0,00	
ausländische Quellensteuer	-	59.238,15	
Dividenderträge Inland	+	0,00	
inländische Quellensteuer	+	0,00	
Erträge aus ausländischen Subfonds	+	0,00	
Erträge aus Immobilienfonds	+	0,00	
Erträge aus Wertpapierleihe	+	0,00	
Sonstige Erträge	+	0,00	+ 2.214.649,24

Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) - 144,24

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ³⁾	-	540.812,12	
Wertpapierdepotgebühren	-	34.504,40	
Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten	-	8.156,80	
Publizitäts- und Aufsichtskosten	-	920,96	
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-	41.114,35	
Rückerstattung Verwaltungskosten	-	0,00	
Bestandsprovisionen aus Subfonds	-	0,00	
Performancekosten	-	0,00	- 625.508,63

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **1.588.996,37**

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Realisierte Gewinne	+	365.448,13	
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	+	501.637,17	
Realisierte Verluste	-	4.178.350,56	
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-	510.401,54	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **3.821.666,80**

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **2.232.670,43**

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses + **8.575.104,98**

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich + **179.411,72**

Fondsergebnis gesamt + **6.521.846,27**

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderungen des nicht realisierten Kursergebnisses)
EUR 4.753.438,18

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr ist durch allfällige Vergütungen reduziert.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten (inkl. fremder Spesen – z.B. Handelsortentgelt) betragen EUR 27.706,72. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

3. Entwicklung des Fondsvermögens		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾	+	71.388.700,21
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 15.11.2022	-	132.530,92
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.11.2022	-	0,00
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT) am 15.11.2022	-	0,00
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT VV) am 15.11.2022	-	0,00
Mittelveränderung		
Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich)	-	8.699.267,47
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	+	6.521.846,27
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾		69.078.748,09

¹⁾ Anteilsulauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 247.454,403 Ausschüttungsanteile; 123.507,836 Thesaurierungsanteile; 423.788,000 Thesaurierungsanteile IT; 12.862,094 Thesaurierungsanteile IT VV

²⁾ Anteilsulauf am Ende des Rechnungsjahres: 256.325,685 Ausschüttungsanteile; 121.996,429 Thesaurierungsanteile; 342.761,000 Thesaurierungsanteile IT; 5.001,094 Thesaurierungsanteile IT VV

Vermögensaufstellung zum 31. August 2023

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
Wertpapiervermögen							
Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere							
Anleihen							
<i>lautend auf EUR</i>							
XS1951067039	0,0000 % CBOM FIN. 19/24 REGS	200			31,19	62.386,00	0,09
XS1795409082	0,0000 % GAZ CAPITAL 18/26 MTN	100			72,68	72.680,00	0,11
XS2157526315	0,0000 % GAZ FINANCE 20/25 MTN	300			74,61	223.824,00	0,32
XS2301292400	0,0000 % GAZ FINANCE 21/27MTN REGS	250			64,61	161.530,00	0,23
XS2408033210	0,0000 % GAZ FINANCE 21/28MTN REGS	300			61,42	184.260,00	0,27
RU000A102CK5	0,0000 % RUSS.FOEDER 20/27 ³⁾	200			42,00	84.000,00	0,12
RU000A102CL3	0,0000 % RUSS.FOEDER 20/32 ³⁾	800			37,00	296.000,00	0,43
XS2015264778	0,0000 % UKRAINE 19/28 REGS	1.290			26,95	347.680,80	0,50
XS2234571425	0,3750 % BULGARIEN 20/30 MTN	300		150	77,00	231.012,00	0,33
XS2348280707	0,3750 % MFB 21/26	190			87,86	166.937,80	0,24
SK4000018958	0,3750 % SLOWAKEI 21/36	160			64,32	102.912,00	0,15
AT0000A2STV4	0,5000 % CESKA SPORIT 21/28 FLRMTN	200			81,80	163.540,00	0,24
AT0000A2RZL4	0,7500 % ERSTE+STE.BK 21/28	200	200		82,63	165.258,00	0,24
AT0000A2EJ08	0,7500 % OESTERREICH 20/51 MTN	250	250	150	55,17	137.915,00	0,20
XS2322438990	0,8750 % CZECH GAS N. 21/31	200			73,69	147.382,00	0,21
XS2407028435	0,8750 % MVM ENERGET. 21/27	250			81,46	203.655,00	0,29
XS2388876232	0,9660 % MBANK 21/27 FLR MTN	100			81,79	81.789,00	0,12
XS2315951041	1,0000 % EURAS.DEV.BK 21/26 MTN	200	200		82,39	164.783,00	0,24
XS2348241048	1,0000 % RBANK 21/28 FLR MTN	200			77,17	154.340,00	0,22
XS2348408514	1,0000 % SPP DISTRIBU 21/31	100			68,98	68.984,00	0,10
XS2346125573	1,1250 % ORLEN S.A. 21/28 MTN	150			86,12	129.180,00	0,19
XS2239091080	1,2500 % BLACK SEA T. 20/30 MTN	300			73,39	220.167,00	0,32
AT0000A2VCV4	1,2500 % ERSTE BK HU 22/26	100			92,77	92.772,00	0,13
XS2290544068	1,5000 % CPI PROP.GRP 21/31 MTN	200	200		56,54	113.088,00	0,16
XS2050933626	1,5000 % KASACHSTAN 19/34 MTN REGS	400			73,60	294.380,00	0,43
XS2190201983	1,5000 % KROATIEN 20/31	300			84,46	253.392,00	0,37
XS2015296465	1,5000 % SERBIEN 19/29 REGS	810			78,80	638.280,00	0,92
XS2393742122	1,6250 % CITADELE BKA 21/26 FLR	270			89,48	241.598,70	0,35
XS2310118893	1,6250 % NORDMAZEDON. 21/28 REGS	450			82,61	371.727,00	0,54
XS2308620793	1,6500 % SERBIEN 21/33 MTN REGS	100			67,74	67.742,00	0,10
XS1403619411	1,7500 % BK GOSPOD.KRAJ. 16/26 MTN	100			93,60	93.600,00	0,14
XS2364199757	1,7500 % RUMAENIEN 21/30 MTN REGS	900			77,12	694.080,00	1,00
XS2181689659	1,7500 % UNGARN 20/35	190			69,74	132.513,60	0,19
XS2177349912	2,0000 % IGNITIS GR. 20/30 MTN	100			83,76	83.759,00	0,12
XS2062490649	2,0450 % EP INFRASTR. 19/28	100			78,28	78.284,00	0,11
XS2388562139	2,0500 % SERBIEN 21/36 MTN REGS	300			62,50	187.503,00	0,27
XS1575640054	2,1250 % ENERGA FIN. 17/27 MTN	300			91,81	275.427,00	0,40
XS1901718335	2,3750 % KASACHSTAN 18/28 MTN REGS	200			90,63	181.268,00	0,26
XS1577960203	2,3750 % TAURON PL.ENER. 17/27	300			87,62	262.857,00	0,38
XS2367164576	2,4500 % BULG EN EAD 21/28	330			84,67	279.407,70	0,40
XS2050982755	2,5500 % MONTENEGRO 19/29 REGS	250		100	79,45	198.635,00	0,29
XS1713475306	2,7500 % KROATIEN 17/30	150	150		95,36	143.043,00	0,21
XS1420357318	2,8750 % RUMAENIEN 16/28 MTN REGS	160		200	90,82	145.313,60	0,21
XS1892141620	2,8750 % RUMAENIEN 18/29 MTN REGS	100	100	100	88,11	88.110,00	0,13
XS2486282358	3,0000 % BKRAJOWEGO 22/29 MTN	400			94,18	376.700,00	0,55
XS2170186923	3,1250 % SERBIEN 20/27 REGS	290	200	350	91,52	265.405,10	0,38
XS2238777374	3,2500 % PPF TELECOM 20/27 MTN	100			94,41	94.413,00	0,14
XS1768074319	3,3750 % RUMAENIEN 18/38 MTN REGS	220			73,09	160.795,80	0,23
XS1839682116	3,5000 % BULGARIAN ENERGY 18/25	100		200	96,56	96.558,00	0,14
XS1970549561	3,5000 % RUMAENIEN 19/34 MTN REGS	300			79,64	238.926,00	0,35
XS2178857954	3,6240 % RUMAENIEN 20/30 MTN REGS	500			88,12	440.620,00	0,64
XS1313004928	3,8750 % RUMAENIEN 15/35 MTN REGS	450			80,53	362.389,50	0,52
XS2636439684	4,0000 % KROATIEN 23/35	300	300		99,69	299.067,00	0,43
SK4000022547	4,0000 % SLOWAKEI 23/43	100	100		98,10	98.100,00	0,14
XS2536817211	4,1250 % BULGARIEN 22/29 MTN	250	250		99,08	247.695,00	0,36
XS1892127470	4,1250 % RUMAENIEN 18/39 MTN REGS	200			79,11	158.214,00	0,23
XS2579483319	4,5000 % BULGARIEN 23/33 REGS	120	120		98,89	118.662,00	0,17
XS2536817484	4,6250 % BULGARIEN 22/34 MTN	410	410		99,45	407.745,00	0,59

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS1968706876	4,6250 % RUMAENIEN 19/49 MTN REGS	895			79,17	708.598,35	1,03
XS2332900682	4,7500 % SRPSKA, REP. 21/26 REGS	150			94,12	141.180,00	0,20
XS1005342313	5,0000 % TUERKIYE GAR.BK 13/23	200			99,14	198.286,30	0,29
XS2495084621	5,6250 % CESKE DRAHY 22/27	150	150		104,48	156.718,50	0,23
XS2056722734	5,6250 % METINVEST 19/25 REGS	200			70,27	140.534,00	0,20
XS2636412210	5,9000 % ALBANIEN 23/28 REGS	350	350		98,40	344.396,50	0,50
XS2538441598	6,6250 % RUMAENIEN 22/29 MTN REGS	240	240		104,19	250.048,80	0,36
XS2582522681	6,9600 % NORDMAZEDON. 23/27 REGS	200	200		103,16	206.320,00	0,30
XS2577033553	7,1250 % RAIFFEISENBK 23/26FLR MTN	100	100		100,76	100.762,00	0,15
XS2560693181	7,3500 % OTP BNK 22/26 FLR MTN	200	200		102,01	204.012,00	0,30
XS2534786590	7,3750 % RAIF.BK INTL 22/32FLR MTN	200	300	100	96,83	193.666,00	0,28
AT0000A34CN3	7,6250 % BCA COM.ROM. 23/27 FLRMTN	100	100		104,32	104.321,00	0,15
lautend auf CZK							
CZ0001006076	0,0500 % CZECH REP. 2029	82.000			76,71	2.610.260,18	3,77
CZ0001005037	0,2500 % CZECH REP. 2027	149.000	18.000	9.000	86,20	5.329.536,91	7,71
CZ0001004477	0,9500 % CZECH REP. 2030 94	27.500	9.000		80,30	916.347,15	1,33
CZ0001005920	1,5000 % TSCHECHIEN 20/40	26.500	19.500		65,40	719.125,48	1,04
XS2314636668	7,8400 % BLACK SEA T. 21/26 FLR	6.000	6.000		85,50	212.871,90	0,31
lautend auf HUF							
HU0000404058	1,0000 % UNGARN 19/25	500.000			85,47	1.126.538,90	1,63
XS2530010110	11,5000 % EIB 22/25 MTN	50.000	50.000		106,42	140.276,28	0,20
HU0000404744	2,2500 % UNGARN 20/33	515.000	370.000	65.000	68,20	925.908,44	1,34
HU0000403571	2,5000 % HUNGARY 18-24 2024/C	350.000		415.000	92,82	856.458,76	1,24
HU0000403118	3,0000 % HUNGARY 16-27 27/A	290.000		90.000	85,00	649.822,32	0,94
HU0000403001	3,2500 % HUNGARY 15-31 31/A	475.000	60.000	200.000	78,06	977.460,92	1,41
HU0000404991	4,0000 % UNGARN 21/51	200.000	65.000		62,03	327.066,14	0,47
HU0000402748	5,5000 % HUNGARY 14-25 25/B	370.000	150.000		94,38	920.576,54	1,33
lautend auf PLN							
PL0000113460	0,2500 % POLEN 21/26	11.400		1.000	85,86	2.190.037,59	3,17
PL0000112736	1,2500 % POLEN 19/30	13.500	4.300		75,63	2.284.373,74	3,30
PL0000113783	1,7500 % POLEN 21/32	13.400	13.400		74,17	2.223.739,20	3,22
PL0000108866	2,5000 % POLEN 15-26	10.000		9.600	92,82	2.076.699,33	3,01
PL0000109427	2,5000 % POLEN 16-27	9.700		1.000	90,37	1.961.290,78	2,84
XS1492818866	2,7500 % EIB EUR.INV.BK 16/26 MTN	1.200	1.200		92,34	247.912,47	0,36
XS1622379698	3,0000 % EIB EUR.INV.BK 17/24 MTN	6.142			97,47	1.339.396,85	1,94
XS2433824757	3,9000 % KRED.F.WIED.22/24 MTN ZY	4.000			98,81	884.324,52	1,28
lautend auf RON							
RO1631DBN055	3,6500 % RUMAENIEN 16-31	5.500	3.900	2.700	81,81	910.814,34	1,32
lautend auf RUB							
RU000A101QE0	0,0000 % RUSS.FOEDER 20/25	455.000			35,00	1.516.311,42	2,20
RU000A0JXQF2	0,0000 % RUSSIAN FED. 17-24	115.000			35,00	383.243,54	0,55
RU000A0ZYUA9	0,0000 % RUSSIAN FED. 18-29	298.000			35,00	993.100,66	1,44
XS2318748956	0,0000 % RZD CAPITAL 21/28	50.000			54,50	259.463,02	0,38
XS2184900186	6,3000 % VEON HLDGS 20/25 MTN REGS	20.000			50,00	95.215,79	0,14
lautend auf TRY							
TRT130733T17	17,8000 % TUERKEI 23/33	6.000	6.000		88,82	182.485,33	0,26
XS2611092391	40,0000 % AIIB 23/24 MTN	10.500	10.500		101,92	366.470,56	0,53
XS2520350526	50,0000 % AIIB 22/23 MTN	7.000	2.000		100,96	242.007,68	0,35
lautend auf USD							
XS1843441731	0,0000 % ALROSA FIN. 19/24 REGS	200			5,00	9.152,48	0,01
XS0885736925	0,0000 % GAZ CAPITAL 13/28MTN REGS	200			75,09	137.442,80	0,20
XS2291819980	0,0000 % GAZ FINANCE 21/29 MTN	400			63,11	231.034,23	0,33
XS2077601610	0,0000 % KONDOR FINAN 19/26 REGS	250			40,05	91.639,21	0,13
XS2396900685	0,0000 % POLYUS FIN. 21/28 REGS	250			64,75	148.158,06	0,21
XS2365120885	0,0000 % RAIL CAP.MR. 21/26	200			39,68	72.628,59	0,11
RU000A1006S9	0,0000 % RUSS.FOEDER 19/35 REGS	400			35,50	129.965,22	0,19
XS0767473852	0,0000 % RUSSIAN FED. 12/42 REGS	1.000			68,50	626.944,90	0,91
XS1303925041	0,0000 % UKRAINE 15/26 REGS	305			29,61	82.659,30	0,12
XS1303926528	0,0000 % UKRAINE 15/28 REGS	300			29,90	82.089,51	0,12
XS1902171757	0,0000 % UKRAINE 18/30 REGS	1.300			30,17	358.945,63	0,52
XS2010030836	0,0000 % UKRAINE 20/35 REGS	200			27,68	50.660,81	0,07

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf USD							
XS0559915961	0,0000 % VEB FINANCE 10/25MTN REGS ³⁾	250			5,00	11.440,60	0,02
XS0993162683	0,0000 % VEB FINANCE 13/23MTN REGS ³⁾	200			5,00	9.152,48	0,01
XS2355105292	3,3750 % ANADOLU E.B. 21/28 REGS	500		200	82,70	378.459,64	0,55
XS2010028939	3,6000 % ARMENIEN 21/31 REGS	200			78,94	144.499,36	0,21
XS2340149439	4,0000 % GEORG.RAILW. 21/28 REGS	260			86,82	206.610,29	0,30
US900123CJ75	4,2500 % TURKEY 2026	450		200	92,73	381.927,51	0,55
US900123DB31	4,7500 % TUERKEI 21/26	300			94,43	259.291,60	0,38
XS2242418957	4,8500 % NAT.BK UZBE. 20/25	200			94,22	172.460,19	0,25
XS2330272944	4,8500 % UZAUTO MOTOR 21/26 REGS	300			88,02	241.666,67	0,35
US900123CB40	4,8750 % TURKEY 13/43	300			67,57	185.527,18	0,27
XS1210422074	5,1250 % AKBANK T.A.S. 15/25 MTN	200			96,85	177.283,54	0,26
XS1807300105	5,3750 % KAZMUNAYGAS 18/30MTN REGS	250		250	91,03	208.287,57	0,30
XS1953915136	5,3750 % USBEKISTAN,R 19/29 REGS	500			91,63	419.302,58	0,61
US857524AD47	5,5000 % POLEN 22/27	400	600	200	101,68	372.264,32	0,54
US731011AW25	5,5000 % POLEN 23/53	600	600		97,04	532.899,51	0,77
XS2010026487	5,5000 % UNGARN 22/34 REGS	230			94,70	199.339,65	0,29
XS2386558113	5,5000 % VAKIFBANK 21/26 MTN REGS	200			92,06	168.506,32	0,24
XS1843434363	5,7500 % TBC BANK 19/24 REGS	200			99,20	181.588,87	0,26
XS2332876106	5,7500 % TUE.IHRACAT K.B.21/26REGS	240			93,86	206.163,65	0,30
XS1298711729	5,7500 % TURKCELL ILETISIM 15/25	200			97,00	177.563,61	0,26
US900123BJ84	6,0000 % TURKEY 11/41	200	200		78,06	142.890,35	0,21
US900123CL22	6,0000 % TURKEY 17/27	200			94,80	173.532,86	0,25
XS1814962582	6,1250 % TUE.IHRACAT K.B.18/24REGS	300			99,39	272.910,49	0,40
US900123CQ19	6,1250 % TURKEY 18/28	900			92,95	765.617,79	1,11
XS2574267188	6,1250 % UNGARN 23/28 REGS	200	200		101,37	185.564,71	0,27
XS2574267261	6,2500 % UNGARN 23/32 REGS	230	230		100,53	211.612,21	0,31
XS2010029234	6,3750 % ISTANBUL M. 20/25 REGS	400			93,75	343.210,69	0,50
XS1807299331	6,3750 % KAZMUNAYGAS 18/48MTN REGS	370			83,37	282.315,49	0,41
XS1263139856	6,5000 % KASACHSTAN 15/45 REGS	400			104,80	383.657,33	0,56
XS1961766596	6,5000 % KOC HLDG 19/25 REGS	400			99,52	364.330,95	0,53
XS2266963003	6,5000 % VAKIFBANK 20/26 MTN REGS	300			96,09	263.849,53	0,38
XS1319820897	6,8750 % SOUTH.GAS COR. 16/26 REGS	650			101,16	601.782,45	0,87
XS1955059420	6,8750 % TURK TELEK. 19/25 REGS	400	200		98,01	358.817,50	0,52
US900123AY60	6,8750 % TURKEY 06/36	1.050			88,61	851.532,13	1,23
XS1196496688	6,9500 % STATE OIL CO.AZERB.15/30	600		200	102,88	564.980,78	0,82
XS2241387500	6,9500 % ULKER BIS.S. 20/25 REGS	200			94,73	173.406,55	0,25
XS1676401414	7,1250 % TADSCHIKISTAN 17/27 REGS	200			82,02	150.135,46	0,22
US445545AF36	7,6250 % HUNGARY 11/41	300			110,20	302.581,00	0,44
XS2571924070	7,6250 % RUMAENIEN 23/53 MTN REGS	810	810		107,39	796.121,91	1,15
US900123DG28	9,3750 % TUERKEI 23/33	800	1.400	600	105,22	770.419,18	1,12
XS1261825621	9,7500 % BIZ FINANCE 15/25 REGS	300			89,43	46.041,50	0,07
US900123DF45	9,8750 % TUERKEI 22/28	350	550	200	106,46	341.030,57	0,49

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf TRY

TRT131032T13	10,4000 % TUERKEI 22/32	10.000	10.000		65,02	222.657,51	0,32
--------------	-------------------------	--------	--------	--	-------	------------	------

lautend auf USD

XS1760804184	0,0000 % BELARUS 18/30 REGS	200			40,50	74.135,09	0,11
XS2120882183	0,0000 % BELARUS REP. 20/31 REGS	650			39,50	234.989,93	0,34
XS1904731129	0,0000 % DEV.BK.BELA. 19/24 REGS	270			41,99	103.766,89	0,15
XS2325559396	0,0000 % SCF CAPITAL 21/28 REGS	200			66,41	121.557,75	0,18

In sonstige Märkte einbezogene Investmentzertifikate

Anteile an OGAW und OGA

lautend auf EUR

IE00B6TLBW47	ISV-I.JPM.DLEMCB.UETF DLD	34.500	3.700	18.600	85,75	2.707.646,90	3,91
--------------	---------------------------	--------	-------	--------	-------	--------------	------

Summe Wertpapiervermögen 66.936.972,17 96,90

Derivative Produkte

Devisentermingeschäfte	Nominale	Kurswert	Anteil in %
Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft			
Verkauf			
USD/EUR Laufzeit bis 17.11.2023	¹⁾ -19.200.000	139.714,01	0,20
USD/EUR Laufzeit bis 17.11.2023	¹⁾ -500.000	1.596,97	0,00
Summe Derivative Produkte		141.310,98	0,20
Bankguthaben/Verbindlichkeiten		1.090.351,92	1,58
EUR		696.130,42	1,01
SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN		0,00	0,00
NICHT EU-WÄHRUNGEN		394.221,50	0,57
Sonstiges Vermögen		910.113,02	1,32
AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN		-30.268,00	-0,04
DIVERSE GEBÜHREN		-11.579,36	-0,02
DIVIDENDENANSPRÜCHE		0,00	0,00
EINSCHÜSSE		0,00	0,00
SONSTIGE ANSPRÜCHE		0,00	0,00
ZINSANSPRÜCHE		943.533,85	1,37
ZINSEN ANLAGEKONTEN (inkl. negativer Habenzinsen)		8.426,53	0,01
Fondsvermögen		69.078.748,09	100,00

¹⁾ Durch den Einsatz dieses Derivats wird das Gesamtrisiko des Fonds vermindert.

³⁾ Schwer bewertbarer Vermögensgegenstand. Die Bewertung zum Stichtag erfolgte mittels Kursabfrage.

DEWESENKURSE

Vermögensgegenstände in anderen Währungen als in EUR werden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet

Währung	Kurs
Tschechische Kronen (CZK)	24,0990
Ungarische Forint (HUF)	379,3300
Zloty (Polen) (PLN)	4,4694
Rumaenische Leu (neu) (RON)	4,9402
Rubel (Russische Foederation) (RUB)	105,0246
Neue Tuerkische Lira (TRY)	29,2018
US-Dollar (USD)	1,0926

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 30. August 2023 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheingattungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheingattung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheingattung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheingattung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- c) Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- d) Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe Stücke/Nominale in TSD	Verkäufe Stücke/Nominale in TSD
------	----------------	---------------------------------	------------------------------------

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

XS2243636219	0,0000 % GAZ FINANCE 20/UND.FLR		100
XS2181347183	0,1250 % ESTLAND 20/30		120
XS2386583145	0,1250 % UNGARN 21/28 REGS	200	400
XS2210006339	0,5000 % LITAUEN 20/50 MTN	150	150
XS2084418339	0,8750 % CEZ AS 19/26 MTN		200
XS1876097715	1,0580 % MBANK 18/22		200
XS2161992198	1,1250 % HUNGARY 20/26		400
XS2309428113	1,1250 % KROATIEN 21/33		200
XS2232045463	1,5000 % MOL NYRT. 20/27		200
XS2259191430	1,5000 % UNGARN 20/50		100
XS2309433899	1,7500 % KROATIEN 21/41	100	250
XS1415366720	1,8750 % CESKE DRAHY 16/23		200
GR0138017836	1,8750 % GRIECHENLAND 21/52	100	100
XS1646530565	2,0000 % IGNITIS GROUP 17/27 MTN		200
XS2330503694	2,0000 % RUMAENIEN 21/33 MTN REGS		250
XS2461786829	2,3750 % CEZ 22/27 MTN		100
XS2224439385	2,5000 % OMV AG 20/UND FLR		100
XS1401114811	2,6250 % MOL NYRT. 16/23		100
XS1713462668	2,7000 % KROATIEN 18/28		100
XS1744744191	2,7500 % NORDMAZEDONIEN 18/25 REGS		350
XS2471549654	2,8750 % KROATIEN 22/32		110
XS2022388586	2,8750 % OTP BNK 19/29		300
XS2346972263	3,0000 % ARCELIK 21/26 REGS		200
XS1382696398	3,0000 % BULGARIEN 16/28 MTN		300
XS1969645255	3,1250 % PPF TELECOM GR.19/26 MTN		200
XS1877938404	3,5000 % ALBANIEN 18/25 REGS		100
XS2010031990	3,5000 % ALBANIEN 20/27 REGS		150
SI0002104303	3,6250 % SLOWENIEN 23/33	100	100
SK4000022539	3,7500 % SLOWAKEI 23/35	400	400
XS2526835694	4,1250 % RAIF.BK INTL 22/25 MTN	100	100
XS2586944147	4,2500 % POLEN 23/43 MTN	170	170
XS2361850527	4,3750 % TUERKEI 21/27 INTL		200
XS2589727168	5,1250 % BKRAJOWEGO 23/33 MTN	150	150
XS2555412001	6,6930 % CESKA SPORIT 22/25 FLRMTN	100	100
XS2559379529	8,7500 % RAIF.BK ZRT. 22/25 FLRMTN	100	100

lautend auf CZK

CZ0001004600	0,4500 % CZECH REP. 2023		58.000
--------------	--------------------------	--	--------

lautend auf HUF

HU0000403068	3,0000 % HUNGARY 15-24 24/B		30.000
--------------	-----------------------------	--	--------

lautend auf PLN

PL0000112728	0,7500 % POLEN 20/25		6.500
PL0000107611	2,7500 % POLEN 13-28		1.300
PL0000111498	2,7500 % POLEN 18/29		4.500

lautend auf RUB

XS2082937967	0,0000 % RUSH.CAP.MK. 19/24		17.000
RU000A101F94	0,0000 % RUSS.FOEDER 20/35		255.000
XS1555164299	6,0000 % EUR. BK REC.DEV.17/23 MTN		50.000

lautend auf TRY

XS0895744042	0,0000 % EUR. BK REC.DEV.13/23 MTN		2.000
TRT110226T13	10,6000 % TURKEY 16-26		3.500
TRT131130T14	11,7000 % TURKEY 20/30		2.000
XS2468432443	25,0000 % EBRD 22/23 MTN		2.000

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe		Verkäufe	
		Stücke/Nominale in TSD		Stücke/Nominale in TSD	
lautend auf USD					
XS2399149694	2,0000 % SAMRUK-KAZY. 21/26 REGS				220
XS2434895988	3,0000 % RUMAENIEN 22/27 MTN REGS				200
US731011AU68	3,2500 % POLEN 16/26				350
XS2401571521	3,6000 % LUKOIL CAP. 21/31 REGS				400
US900123CV04	6,3500 % TUERKEI 19/24				220
US900123CZ18	6,3750 % TUERKEI 20/25				700
XS2580270275	6,5000 % SERBIEN 23/33 MTN REGS		220		220
XS0799658637	6,9500 % JSC KAZ.TEMIR ZHOLY 12/42				200
XS1207654853	7,1500 % ARMENIEN 15/25 REGS				300

Derivative Produkte

Devisentermingeschäfte Nominale

Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Kauf		
	PLN/EUR Laufzeit bis 14.07.2023	3.500.000
	USD/EUR Laufzeit bis 16.06.2023	1.500.000
	USD/EUR Laufzeit bis 18.11.2022	800.000
	USD/EUR Laufzeit bis 18.11.2022	400.000
Verkauf		
	PLN/EUR Laufzeit bis 14.07.2023	3.500.000
	PLN/EUR Laufzeit bis 23.12.2022	2.000.000
	USD/EUR Laufzeit bis 16.06.2023	18.500.000
	USD/EUR Laufzeit bis 16.06.2023	600.000
	USD/EUR Laufzeit bis 16.06.2023	400.000
	USD/EUR Laufzeit bis 16.06.2023	700.000
	USD/EUR Laufzeit bis 18.11.2022	18.000.000
	USD/EUR Laufzeit bis 18.11.2022	900.000
	USD/EUR Laufzeit bis 18.11.2022	800.000

Zusammensetzung des Fondsvermögens

Wertpapiervermögen	EUR	%
Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	63.472.218,10	91,89
Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	757.107,17	1,10
In sonstige Märkte einbezogene Investmentzertifikate		
Anteile an OGAW und OGA	2.707.646,90	3,91
Summe Wertpapiervermögen	66.936.972,17	96,90
Derivative Produkte	141.310,98	0,20
Devisentermingeschäfte	141.310,98	0,20
Bankguthaben/Verbindlichkeiten	1.090.351,92	1,58
Sonstiges Vermögen	910.113,02	1,32
Fondsvermögen	69.078.748,09	100,00

Linz, am 7. Dezember 2023

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein

Dr. Michael Bumberger

Angaben zur Vergütungspolitik für das Geschäftsjahr 2022 der KEPLER-FONDS KAG

Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2022	113
Anzahl der Risikoträger per 31.12.2022	35
Fixe Vergütungen	EUR 8.029.240,34
Variable Vergütungen	EUR 440.600,99
Summe Vergütungen alle Mitarbeiter	EUR 8.469.841,33
davon Geschäftsleiter	EUR 702.947,11
davon Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleiter)	EUR 1.511.053,82
davon Sonstige Risikoträger (ohne Kontrollfunktion)	EUR 1.821.027,16
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR 164.261,97
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	EUR 0,00
Summe Vergütungen Risikoträger	EUR 4.199.290,06

Es wird keinerlei Vergütung direkt vom OGAW/AIF geleistet.

Die Angaben zur Vergütung sind der VERA-Meldung entnommen. Eine Aufschlüsselung / Zuweisung der ausbezahlten Vergütungen zu einzelnen verwalteten OGAW / AIF ist nicht möglich.

Beschreibung, wie die Vergütung in der KEPLER-FONDS KAG berechnet wurde

In Umsetzung der in den §§ 17a bis 17c InvFG bzw § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Regelungen für die Vergütungspolitik und -praxis hat die KEPLER-FONDS KAG („KAG“) die „Grundsätze der Vergütungspolitik und -praktiken der KEPLER-FONDS KAG“ („Vergütungsrichtlinien“) erlassen. Diese enthalten Regelungen betreffend die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen, die ausschließlich auf identifizierte Mitarbeiter im Sinne des § 17a InvFG und § 11 AIFMG („Risikoträger“) anzuwenden sind, inkl. Festlegung des Kreises dieser Risikoträger. In den Vergütungsrichtlinien finden sich Regeln zur angemessenen Festlegung fixer und variabler Gehälter, zu freiwilligen Altersversorgungs- sowie anderen Sozialleistungen, Regeln für die Zuteilung und Auszahlung variabler Vergütungen und für die diesbzgl. Leistungsbeurteilung.

Durch diese Vergütungsrichtlinien wird gewährleistet, dass die Vergütungspolitik und -praxis der KAG mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich sind und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigen, die mit den Risikoprofilen oder Fondsbestimmungen der von ihr verwalteten Portfolios nicht vereinbar sind. Seit jeher wird großer Wert auf einen soliden und ausgeglichenen Geschäftsansatz gelegt, um Umweltschutz, soziale Verantwortung, gute Unternehmensführung und wirtschaftlichen Erfolg in Einklang zu bringen. Sichergestellt wird dies v.a. durch Leistungskriterien sowie den Risikomanagementprozess.

Die Vergütungsrichtlinien stehen im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der KAG, der von ihr verwalteten Portfolios und deren Anteilinhaber, u.a. durch die Verwendung von risikorelevanten Leistungskriterien, und umfassen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Die Gesamtvergütung ist marktkonform und finanzierbar.

Das Fixgehalt ist eine Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (finanzielles Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehältes sind das Ausbildungsniveau, das Dienstalster, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und allfällige variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, was es jedem Mitarbeiter ermöglicht, ein angemessenes Leben auf der Grundlage des Fixeinkommens zu führen.

Voraussetzung für die Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen sind ein adäquates Gesamtergebnis der KAG und eine adäquate Finanzierbarkeit. Ein schwaches oder negatives Ergebnis der KAG führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die jeweiligen Höhen der Zahlungen an Risikoträger ergeben sich aus einer Kombination aus der Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der einzelnen Mitarbeiter, dem Grad der Erfüllung der spezifischen Leistungskriterien auf den verschiedenen Ebenen (Mitarbeiter, Organisationseinheiten, KAG und Portfolios), der hierarchischen Einstufung, der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen sowie der Höhe der Sollarbeitszeit. Die Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der Mitarbeiter basiert auf Faktoren wie Arbeitsverhalten, Effektivität, Kreativität, Auffassungsgabe, Teamfähigkeit etc. Die Leistungsbemessung erfolgt auf Basis von quantitativen (finanziellen) sowie qualitativen (nicht finanziellen) Kriterien. Neben den absoluten Leistungsindikatoren werden auch relative Indikatoren, wie zB relative Portfolio-Performance zum Markt eingesetzt. Des Weiteren kommen funktionsspezifische Beurteilungskriterien zum Einsatz, um die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unabhängig voneinander bewerten zu können. In keinem Bereich wird ein direkter und ausschließlicher Konnex zw. einer etwaigen außergewöhnlichen Performance eines einzelnen (oder mehrerer) Portfolios und der variablen Vergütung hergestellt. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen. Bei der Erfolgsmessung für variable Gehaltsbestandteile werden sämtliche Bemessungskriterien neu evaluiert und unter Berücksichtigung aller Arten laufender und künftiger Risiken gegebenenfalls berichtigt.

Eine allfällige variable Vergütung ist mit der im FMA-Rundschreiben zur „Erheblichkeitsschwelle bei variablen Vergütungen“ in der jeweils aktuellen Fassung angeführten Höhe begrenzt.

Die Einzelheiten der Vergütungsrichtlinien sowie der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, sind auf der Internetseite der KAG unter www.kepler.at (Menü „Service“, Untermenü „Infocenter“, Untermenü „Downloads“, Rubrik „Sonstige Informationen“) abrufbar. Auf Anfrage wird kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der in § 17c InvFG genannten Überprüfungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Die von Risikomanagement/Compliance (08.05.2023) bzw. Vergütungsausschuss (11.05.2023) durchgeführte Überprüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten.

Wesentliche Änderungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG in der Berichtsperiode:

Mit Beschluss der Geschäftsführung vom 11.05.2023 bzw. Zustimmung des Aufsichtsrates vom 07.06.2023 erfolgte folgende Änderung der Vergütungspolitik (in Kraft per 07.07.2023):

- *) Umqualifizierung eines Großteils der bisherigen besonderen Vergütungsgrundsätze zu allgemeinen Vergütungsgrundsätzen
- *) Diverse Klarstellungen und Präzisierungen
- *) Aktualisierung der Rechtsgrundlagen

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. August 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. August 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Ulrich Pawlowski.

Linz, am 7. Dezember 2023

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Ulrich Pawlowski
Wirtschaftsprüfer

Nachhaltigkeitsinformationen

Information gem. Art 7 VO (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Steuerliche Behandlung

Die steuerlichen Behandlungen werden von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) berechnet, auf my.oekb.at veröffentlicht und stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich stehen die steuerlichen Behandlungen auch auf unserer Homepage unter www.kepler.at zur Verfügung.

Link OeKB: my.oekb.at

Link KEPLER Homepage: www.kepler.at

gültig ab Juni 2022

Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KEPLER Osteuropa Plus Rentenfonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in Anleihen und Geldmarktprodukte zentral- und osteuropäischer Emittenten, die in internationalen - inklusive zentral- und osteuropäischen - Währungen begeben sind oder in Anleihen und Geldmarktprodukte internationaler Emittenten, die in zentral- und osteuropäischen Währungen begeben sind, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

– Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 %** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

– Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 %** des Fondsvermögens und zusätzlich zur Absicherung eingesetzt werden.

– Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **30 %** des Gesamtnettowertes des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

– **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

– **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

– **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

– **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR bzw. in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

– **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3,00 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Es wird kein Rücknahmeabschlag eingehoben.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01.09.** bis zum **31.08.**

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15.11.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen. Jedenfalls ist ab dem **15.11.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Theaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15.11.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der **15.11.** des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen. Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2,00 %. Die Vergütung wird für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens des Vortages errechnet, in der Anteilwertberechnung abgegrenzt und dem Fonds monatlich entnommen. Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 %** des Fondsvermögens.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich	
	Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)

5.13. Türkei: TurkDEX

5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options

Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)